



Bündnis für nachhaltige Textilien

Eine starke Multi-Stakeholder-Initiative für Menschenrechte und Umweltschutz in Textil-Lieferketten

Das Bündnis für nachhaltige Textilien setzt sich für eine soziale, ökologische und korrup-tionsfreie Textil- und Bekleidungsbranche ein. Die Vision ist eine Branche, die die Rechte aller Beschäftigten achtet, die Klima und Umwelt schützt, die integer und innerhalb der planetaren Grenzen agiert. Das Textilbündnis legt einen Schwerpunkt auf die Umsetzung unternehmerischer Sorgfaltspflichten in Deutschland, Europa und weltweit. Dabei orientiert es sich an den grundlegenden internationalen Vereinbarungen der UN, OECD und ILO sowie an entsprechenden Vorgaben und Initiativen auf nationaler und EU-Ebene.

MITGLIEDER UND PARTNER

Alle Akteure sind aufgefordert, den Wandel hin zu einer sozial und ökologisch nachhaltigen Textilbranche mit zu gestalten. Deshalb arbeiten im Textilbündnis rund 130 Mitglieder aus Wirtschaft, Politik und Zivilgesellschaft zusammen.

Darüber hinaus kooperiert das Bündnis für nachhaltige Textilien mit internationalen und europäischen Initiativen und Organisationen, darunter Sustainable Apparel Coalition, Fair Wear Foundation, Textile Exchange und Open Supply Hub.

Wirtschaft
(Unternehmen / Verbände)

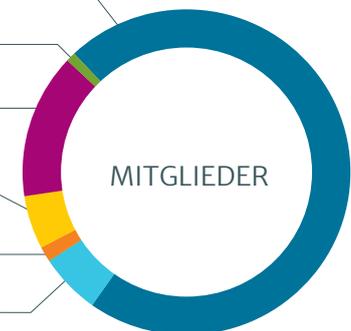
Bundesregierung

Nichtregierungs-
organisationen

Standardorganisationen

Gewerkschaften

Beratende Mitglieder



SORGFALTSPFLICHTEN UMSETZEN

Mitgliedsunternehmen weisen regelmäßig öffentlich nach, wie sie Sorgfaltspflichten umsetzen. Mit dem Review-Prozess hat das Textilbündnis dafür einen Umsetzungsrahmen und ein Berichtsformat entwickelt. Dazu gehört auch, dass Unternehmen die Risiken in ihren Lieferketten systematisch analysieren und priorisieren. Darauf aufbauend setzen sie sich Ziele und leiten Maßnahmen ab, um diesen Risiken zu begegnen und Verbesserungen einzuleiten.

Zudem ist das Textilbündnis im Austausch mit anderen Initiativen und Standards, um Doppelarbeit zu vermeiden und Harmonisierung zu fördern. Beispielsweise erkennt es bereits den Bericht an das **Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle** (BAFA) im Rahmen des Lieferkettengesetzes und den Bericht für den **Grünen Knopf 2.0** als Nachweis für die Umsetzung von Sorgfaltspflichten an.

TRANSPARENZ ÜBER LIEFERNETZWERKE

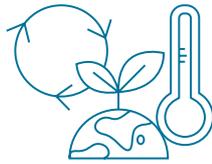
Die Kenntnis der eigenen Lieferkette ist entscheidend, um Missstände zu identifizieren, Risiken zu mindern und Verbesserungen einzuleiten. Transparenz bis an den Anfang der Lieferkette herzustellen, ist für viele Unternehmen (noch) eine Herausforderung. Doch die Bündnismitglieder stellen sich dieser Herausforderung und erschließen sukzessive auch die tiefere Lieferkette.

Das Bündnis für nachhaltige Textilien veröffentlicht eine aggregierte Liste mit Produktionsstätten und Lieferantendaten seiner Mitglieder auf der Plattform **Open Supply Hub**. Dadurch leistet das Textilbündnis einen Beitrag zu öffentlich zugänglichen, zuverlässigen Lieferketten-Informationen und fördert so die Transparenz in der Branche.

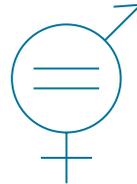
FOKUSTHEMEN EFFEKTIV ANGEHEN



Existenzsichernde Löhne und Einkaufspraktiken



Kreislaufwirtschaft und Klima



Geschlechtergerechtigkeit



Beschwerdemechanismen und Abhilfe

Das Textilbündnis identifiziert vier Themen als zentrale Herausforderungen der Textil- und Bekleidungsbranche und sieht hier gleichzeitig einen großen Hebel und viel Potential für Verbesserungen.

Für alle vier Fokusthemen gibt es einen **Referenzrahmen**, der sich an internationalen Vorgaben und Empfehlungen orientiert und die vom Textilbündnis angestrebten Ziele darstellt.

Hinzu kommen **„Individuelle Commitments“** der Mitgliedsunternehmen: Anhand einheitlicher Indikatoren misst jedes Mitglied individuell und das Textilbündnis aggregiert den Fortschritt in den Fokusthemen.

Bündnismitglieder setzen gemeinsame Projekte in Produktionsländern um. Dieses **Gemeinsame Engagement** wirkt direkt vor Ort und leistet einen messbaren Beitrag zu den Fokusthemen.

Werden Sie Mitglied im Textilbündnis!

Deshalb lohnt sich die Mitgliedschaft



Engagement

Gemeinsam erreichen wir mehr – setzen Sie Projekte zusammen mit weiteren Mitgliedern um.



Netzwerk

Tauschen Sie sich mit anderen Mitgliedern aus und lernen Sie voneinander.



Unterstützung

Erhalten Sie Unterstützung – das Textilbündnis bietet Handreichungen, Tools und Veranstaltungen.

So einfach werden Sie Mitglied:



Beratungsgespräch

Vereinbaren Sie ein Gespräch mit dem Bündnissekretariat.



Mitgliedsantrag

Füllen Sie den **Mitgliedsantrag** aus.



Aufnahme ins Textilbündnis

Der Steuerungskreis stimmt über die Aufnahme ab.

Herausgeber

Bündnis für nachhaltige Textilien
c/o Deutsche Gesellschaft für Internationale
Zusammenarbeit (GIZ) GmbH
Friedrich-Ebert-Allee 32 + 36
53113 Bonn

Kontakt

Mail: mail@textilbuendnis.com
Telefon: +49 228 4460-3560



www.twitter.com/Textilbuendnis



www.linkedin.com/company/textilbuendnis

Stand

November 2022



www.textilbuendnis.com

Die Arbeit im Textilbündnis wird vom Bündnissekretariat unterstützt. Im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) wird das Sekretariat von der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH getragen.

Im Auftrag des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

giz Deutsche Gesellschaft
für Internationale
Zusammenarbeit (GIZ) GmbH